

PHILIPP SCHENK GmbH Wien
Jedleseerstraße 59
A-1210 Wien
Tel.: (+43 1) 271 51 31 0
Fax: (+43 1) 271 51 31 12
E-mail: office@schenk.co.at
Internet: <http://www.schenk.co.at>

SEIT 1930

PH.SCHENK

DAS MASS FÜR MESSEN



SCHATTENBAND Type 8108, 8109



Aufstellung:

Der Aufstellplatz soll wegen regelmäßig durchzuführender Wartungs- und Kontrollarbeiten leicht zugänglich sein und sich während des ganzen Jahres außerhalb jeglichen Schattens befinden. Die Nähe von hellen Wänden oder künstlichen Lichtquellen sollen vermieden werden.

Das Gerät wird aus Transportgründen zum Teil zerlegt geliefert. Das Standbein (9) muss vor dem Zusammenbau einbetoniert bzw. der Dreifuß (10) aufgestellt werden. Der obere (1) und untere (2) Teil des Abschattringes werden mit den 2x4 Schrauben M6 verbunden, verwenden Sie dazu 2 Schraubenschlüssel SW10.

Der Schlitten (3) des Gerätes, horizontal auf einer Schiene verschiebbar, muss bei Verwendung auf der nördlichen Hemisphäre mittels Kompass genau nach Süden ausgerichtet werden, auf der südlichen Hemisphäre nach Norden.

Das Sternpyranometer wird auf dem einstellbaren Plateau (6) des Schlittens befestigt und mit Hilfe der Libelle und der 3 Stellschrauben in die Horizontale gebracht.

Die Anpassung an die geographische Breite erfolgt über die seitlich angebrachte Winkelskala (4). Hierzu wird der Feststellgriff (5) gelöst und der Schwenkrahmen gemäß der geographischen Breite in Position gebracht. Markierung am Schraubbolzen des Feststellgriffes, dieser wird wieder angezogen. Das Sternpyranometer muss nun wieder horizontiert werden.

Nachstellung gemäß Deklination der Sonne:

Gradeinteilung ($23,7^\circ - 0^\circ - 23,7^\circ$) am oberen rechten Rand des Schwenkrahmens (7), wobei 0° Tag- und Nachtgleiche, $23,7^\circ$ den „höchsten“ bzw. „tiefsten“ Sonnenstand (Juni und Dezember) bezeichnen.

Diese Nachstellung muss alle 3-4 Tage gemäß der Deklination vorgenommen werden.

Wenn das Instrument betriebsbereit eingestellt ist, Abschattring und Schlitten gut fixieren. Beachten Sie auch das Manual Sternpyranometer Mod. 8101, 8102.